

# Katholische Pfarrei Davos

Pfarreiblatt 05 | 2020 4. Juli - 30. August 2020

[www.davoskath.ch](http://www.davoskath.ch)



### Pastoralteam

#### **Dekan Pfarrer Kurt B. Susak**

Kath. Pfarramt der Stadt Davos  
Dekanatsamt des Dekanats Ob dem Schin-Davos  
Obere Strasse 33 | 7270 Davos Platz  
Tel. 081 410 09 71 | 076 375 11 66  
kurt.susak@davoskath.ch

#### **Vikar Pius Betschart**

Obere Strasse 33 | 7270 Davos Platz  
Tel. 081 410 09 73 | 079 709 77 58  
pius.betschart@davoskath.ch

#### **Mission Catholique portugaise, Capelania Lusofona GR/SG P. F. M. De Boni CS**

Calandastrasse 12 | 7000 Chur  
Tel. 079 330 06 44

#### **Misija Hrvatska Katolicka, Kroaten Miss. Fra Vine Ledusic**

Forellenweg 14 | 7015 Tamins  
Tel. 081 641 11 33 | hkmgr@bluewin.ch

#### **Kath. Klinikseelsorge der Hochgebirgsklinik Wolfgang**

Dekan Pfr. Kurt B. Susak | Tel. 076 375 11 66

#### **Kath. Klinikseelsorge des Zürcher Reha-Zentrums Davos**

Vikar Pius Betschart | Tel. 079 709 77 58

### Kirchgemeindevorstand

#### **Dino Brazerol, Präsident**

Aelastrasse 6 | 7260 Davos Dorf  
Tel. 081 416 59 33

### Pfarrerrat

#### **Simone Bonvissuto, Präsident**

Salzgäbastrasse 1A, 7260 Davos Dorf  
Tel. 079 554 20 84

### Sekretariat

Obere Strasse 33, 7270 Davos Platz  
Tel. 081 410 09 70 | Fax 081 410 09 77  
info@davoskath.ch | www.davoskath.ch

Öffnungszeiten Sekretariat:  
Montag bis Freitag, 9 - 11 Uhr

### Vereine und Gruppen

#### **Katholischer Frauenverein Davos**

Madeleine Sutter, Präsidentin  
Tel. 081 416 51 60

#### **Kolpingfamilie Davos**

Alfons Segessenmann und Lorenz Kähli | Leiter der Kolpingfamilie | Info unter [www.davoskath.ch](http://www.davoskath.ch)

#### **Kath. Kirchenchor Davos**

Jürg Wasescha | Dirigent | Tel. 076 497 74 71  
Probe jeweils jeden Donnerstag um 20.00 Uhr  
Stimmbildungsunterricht nach Vereinbarung

#### **Organistenteam der Kath. Pfarrei**

Daniel Wioland | Organist | Tel. 081 413 19 35

#### **FamilienKINDERteam**

Ramona Oser | Tel. 079 600 93 36

#### **Pfarrei-Jugend „Angelz“**

Tiago Rodrigues | Tel. 076 526 86 39

#### **Ministranten | Mesmerinnen**

Herz-Jesu-Kirche: Ida Agnello | Tel. 076 340 58 53  
Marienkirche: Sandra Schärli | Tel. 078 849 51 84

#### **Pfarrreic Caritas | Tischlein deck dich**

Tischlein deck dich jeden Donnerstag ab 14.30 Uhr  
im Kath. Pfarreizentrum | Koordination:  
Vikar Pius Betschart | Tel. 079 709 77 58

#### **TECUM - Begleitung Schwerkranker und Sterbender**

Einsatzleitstelle | Tel. 079 220 07 70

#### **Pflegeheimbesuche**

Brigitte Segessenmann | Tel. 081 416 45 37

#### **Spitalbesuche**

Vikar Pius Betschart | Tel. 079 709 77 58  
Dekan Pfr. Kurt B. Susak | Tel. 076 375 11 66  
Jeden Mittwoch ab 14.00 Uhr Besuch und Krankenkommunion auf den Zimmern. Krankensalbung und Beichtgelegenheit jederzeit nach telefonischer Vereinbarung möglich.



# Die Einen und die Anderen

Keine Sorge. Das Editorial widmet sich nicht dem Thema Corona, Mohrenköpfe von Dubler oder aktueller Rassistimus- oder CO2 Debatten. Es wird viel konkreter. Auf dem Titelbild sehen Sie nämlich unsere engagierten Mitglieder des Davoser Pfarreirates. Er bildet einen Querschnitt aus der Summe der Mitglieder unserer grossen und vielfältigen Gemeinde ab. Erst durch das Engagement konkreter Personen, wird Gemeindeleben und Kirche konkret. Ich bin dankbar und glücklich, dass sich so viele Davoser aller Alterssegmente in unserem Pfarreiratsgremium einbringen, und so für eine abwechslungsreiche Vielfalt im Pfarreileben sorgen. Wir wissen, wie schwierig es ist, heutzutage Menschen zu gewinnen, die Verantwortung übernehmen und etwas von ihrer Zeit schenken. Es ist nämlich viel leichter, von zu Hause aus alles und jeden zu kritisieren.

### Die Einen

Die Einen machen es sich einfach. Sie ziehen sich kritisch zurück. Alles ist negativ: Die Welt, die Politik, der Papst und die Kirche. Nur sie selber nicht. Sie sagen: zum Glauben brauche ich keine Kirche. Ich kann alleine glauben, beten und Gutes tun. Wenn sie es nur tun würden! Sie vergessen: Erst wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind, da bin ICH mitten unter ihnen. Kirche ist Gemeinschaft. Mit negativen Beispielen aus der alten Menschheitsgeschichte suchen sie sich Ausreden, um ihren Kirchenaustritt zu legitimieren. Oft geht es dabei - wenn wir ehrlich sind - doch nur ums liebe Geld. Statt um die Sache geht es ihnen oft um Skandale. Dabei vergessen sie: Der Grund von Skandalen ist letztlich immer der Mensch als Indi-

viduum und nicht eine Institution oder Lebensform an sich. Skandale gibt es überall. Weltweit gesehen gibt es keine politische Regierungsform, keine religiöse Gemeinschaft, keinen Verein, keine Familie, ja, keinen Menschen, ohne Skandale, ohne Sünde und ohne Fehler. Der Charakter und Anstand des Individuums sind entscheidend.

Die Einen vergessen: Kirche ist immer auch Trägerin von Kultur und Geschichte eines Landes und einer Region. Gerade das Bündner Land ohne die historischen Kirchen, Kapellen und Wegkreuze, die es für die kommenden Generationen zu erhalten gilt, ohne die Traditionen und Bräuche wäre unvorstellbar arm und leer. Das soziale und caritative Engagement der Kirche wollen die Einen nicht sehen und schon gar nicht anerkennen.

### Die Anderen

Gott sei Dank gibt es die Anderen! Und es sind viel mehr als die Einen. Sie bringen sich aktiv ein, um die Welt durch ihr konkretes christliches Engagement vor Ort besser zu machen. Sie schenken ihre Zeit für Kinder und Jugendliche, für Familien und Senioren, für Kranke und Arme, sie engagieren sich sozial, liturgisch, caritativ und für die Gemeinschaft. Im Leben der Anderen zählt nicht nur das ICH. Es zählt auch das DU. Und das DU ist immer auch Verweis auf GOTT und seine Schöpfung.

Ich danke allen, die sich dafür konkret vor Ort einsetzten. Sei es aktiv, durch die Kirchensteuer oder ihre innere Verbundenheit zur Gemeinde. Vom Einen zum Anderen werden bleibt stets unser aller Aufgabe. Ich wünsche Ihnen und unseren Gästen eine gesegnete Sommerzeit!  
*Mit herzlichen Grüssen Ihr Pfr. Kurt Susak*



# Ein visionäres Projekt für die Marienkirche



Unsere Kath. Kirchgemeinde und Pfarrei Davos hat die letzten Jahre mit dem Kirchgemeindevorstand, unserem engagierten Präsidenten Dino Brazerol und Pfarrer Kurt Susak, in zahlreiche nachhaltige Projekte investiert. Während in anderen Teilen der Schweiz wegen fehlenden Gottesdienstbesuchern und mangelndem Interesse der Kirchenmitglieder bereits Kirchengebäude verkauft und umgewidmet werden, setzen wir, als Davoser Katholiken, auf die Zukunft. Unbestritten ist das lebendige Pfarreileben, das vielfältige Engagement der Pfarreigruppierungen in soziale, gemeinschaftsfördernde und kirchliche Projekte. Dies alles gipfelt in einer für die heutige Zeit bemerkenswerten Teilnahme von Alt und Jung bei Gottesdiensten und kirchlichen Anlässen. Neben einem gedeihlichen inneren Aufbau einer profilierten Pfarreigemeinschaft in die Zukunft, kann und darf dabei die Infrastruktur einer geschichtlich gewachsenen Kirchgemeinde nicht ausser Acht gelassen werden. Kirche ist nämlich immer auch Trägerin von Kultur und Geschichte eines Landes und einer Region. Das Bündner Land

ohne die historischen Kirchen, Kapellen und Wegkreuze, ohne die eigenen Traditionen und Bräuche wäre unvorstellbar arm und leer. In Zeiten von Globalisierung konzentriert sich der Mensch gerne wieder auf das Regionale und die damit verbundenen Wurzeln.

### Kirchenweg und Haupteingang

Nachdem die letzten Jahre die Marienkirche, die Herz-Jesu-Kirche und die Tschuggenkapelle grundlegend saniert und energetisch, sowie historisch restauriert wurden, die Erweiterung der Hauptorgel der Marienkirche abgeschlossen, und mit dem Pfarreizentrum eine nachhaltige und zukunftsfähige Infrastruktur geschaffen wurde, steht nun das Projekt «Neugestaltung Zugang Marienkirche» mit allen damit verbundenen Herausforderungen auf der Traktandenliste. In Zusammenarbeit mit der Gemeinde Davos und der kantonalen Denkmalpflege wurde demzufolge kürzlich ein Architekturwettbewerb ausgeschrieben. Die Mitglieder der Jury des Wettbewerbes waren: Thomas Ingold, kantonale Denkmalpflege GR, Marcel Liesch, Bauberater Gemeinde Davos, Cornelia Deragisch,



Gemeinde Davos, Dekan Pfr. Kurt B. Susak und Dino Brazerol, Kirchgemeindepräsident. Aus den drei sehr unterschiedlich durchdachten Projekten, die der Jury anonym zur Auswahl standen, wurde das Projekt des Davoser Architekten Georg Krähenbühl, mit dem Namen „aequalis“, ausgewählt.

### **Visionär und Akzentreich**

Georg Krähenbühl ist in Davos geboren und aufgewachsen. Die Kindergartenzeit verbrachte er im Kindergarten «Quisiana», danach besuchte er die Volksschule und das Sportgymnasium. Er hatte immer schon Interesse an Kunst und Kultur. Aus dieser Begeisterung heraus entschied er sich zum Architekturstudium an der ETH Zürich. Erfahrungen sammelte er in Los Angeles und bei hervorragenden Architekten in Zürich und vor allem in Basel im Architekturbüro Miller & Maranta. Zum Projekt «aequalis» kam Krähenbühl durch eine sensible Auseinandersetzung mit der Geschichte des Ortes und seiner Umgebung, sowie der Baugeschichte und Historie der Marienkirche. Den Beruf als Architekt bezeichnet Georg Krähenbühl als eine verantwortungsvolle Aufgabe. Mit dem Bauen wird die Umwelt der Mitmenschen aktiv mitgestaltet. Ziel müsse sein, diese Umwelt zu verbessern. Diese Haltung vertritt er auch beim vorliegenden Projekt. Seine Idee war es, dass der neue überdachte Zugang ein integrierter Teil der bestehenden Kirche sein müsse. Deswegen soll der Eingangsbereich als Neubau die Architektursprache des historischen Bestands der Marienkirche und deren Dachkonstruktion übernehmen und weiterentwickeln. Dadurch geschieht eine Aufwertung und Bereinigung der Gesamtsituation von Altlasten aus den 70er Jahren. Durch die

Vergrößerung und Würdigung des Eingangsbereichs und die ansprechende Holzarchitektur (Bezug zur Kirchen- u. Dachdecke), soll eine einladende Atmosphäre gleich einer «Umarmung» des Kirchenbesuchers entstehen. Dabei geht Krähenbühl von drei Ebenen aus: Die oberste als Ebene der göttlichen Dimension, als sakral verbindende Ebene in die Kirche als Versammlungsort des Gottesvolkes hinein. Die mittlere Ebene als erweiterter Treffpunkt, der Ebene profaner und gesellschaftlicher Begegnung als christliche Weiterführung der Thematik des Lebens. Als neuer Durchgangsbereich die Ebene der Weggemeinschaft als Kreuzungspunkt der Berührung des vorübergehenden Menschen mit der Kirche. Integriert am Übergang von Ebene zwei zu eins ist eine ansprechende Mariengrotte, welche die historische Thematik der Marienkirche aufnimmt. Um das gebaute Davos weiterzuentwickeln und auch wieder ästhetisch aufzuwerten, ist es wichtig, dass die jeweiligen Bauherrschaften zusammen mit dem Architekten Verantwortung übernehmen und mit gutem Beispiel vorangehen. Das Projekt «Neugestaltung Zugang Marienkirche», das dem Kirchenbürger an der Kirchgemeindeversammlung im Oktober präsentiert wird, will dazu einen wesentlichen Beitrag leisten.



# Authentischer und bescheidener Lebensstil

Eng verbunden mit der Geschichte von Davos ist die Gestalt des Heiligen Johannes des Täufers. Denn die erste urkundliche Erwähnung von Davos, findet sich im Zusammenhang mit Nennung der damaligen Pfarrei St. Johann Baptist, im Jahre 1160, im Bischöflichen Archiv in Chur. Die Provinz Raetia wurde im 1. Jahrhundert wohl unter Tiberius gegründet. Hauptstadt war Augsburg. Sie wurde unter Kaiser Konstantin um 300 in die Provinzen Raetia prima (Hauptstadt Chur) und Raetia secunda (Hauptstadt Augsburg) aufgeteilt. Im Zuge der Christianisierung wurde in Chur das älteste Bistum nördlich der Alpen errichtet, das schon im Jahr 451 mit Bischof Asinio als Bischofssitz urkundlich bezeugt ist. Nach und nach wurde in den weiten Bistumsregionen Kirchen gebaut und Pfarreien gegründet. So auch im Landwassertal. Dass man damals als Patron für Davos und die älteste Kirche im Landwassertal den Hl. Johannes den Täufer wählte, hing eng damit zusammen, dass diese Kirche für den Bischof von Chur eine zentrale Taufkirche für die ganze Region darstellte. Damals noch im einen Glauben vereint, bauten die Davoser mit der Besiedlung durch die Walser im 13. Jahrhundert die Pfarrkirche St. Johann weiter aus und errichteten 1481 den grossen Turm. Im Zuge der Reformation 1528 gingen den Katholiken ihre Kirchen verloren, bis sich mit dem aufkommenden Kurwesen bald wieder katholisches Leben in Davos entfalten konnte. Um die Geschichte von Davos aufzunehmen und weiterzuführen, wählte man 1892 beim Bau der Marienkirche, als zweiten Patron, wiederum

den Hl. Johannes den Täufer. Und selbst beim Neubau des Pfarreizentrums 2017 wurde der geschichtlichen Relevanz des Hl. Johannes des Täufers für Davos Rechnung getragen: Die kunstvoll gestaltete Altarnische im Pfarreisaal zieren, neben dem Verweis auf das Geheimnis der Dreifaltigkeit Gottes, die Hl. Maria und eben der Hl. Johannes der Täufer.

### **Johannes: Cousin Jesu, Täufer, Prophet**

Sechs Monate vor dem Heiligabend, wird am 24. Juni, der sogenannte Johannistag, der Geburtstag des Hl. Johannes begangen, über den die kirchliche Tradition sagt, es sei der Cousin Jesu. Damit ist Johannes neben Maria, der Mutter Jesu, der einzige Heilige, dessen Geburtstag liturgisch gefeiert wird. Schon allein das kann man als einen Hinweis auf die Bedeutung dieses Propheten, am Übergang vom alten zum neuen Bund, sehen, über den Jesus selber sagt: *„Unter allen Menschen hat es keinen grösseren gegeben als Johannes den Täufer; doch der Kleinste im Himmelreich ist grösser als er.“* In der Tat gilt Johannes bis heute unter den Bibelwissenschaftlern als jener grosse Prophet, der durch sein wortgewaltiges Auftreten das Volk auf das Kommen Jesu vorbereitet hat – auf den ersehnten Messias. Glaubt man den Aufzeichnungen des ältesten Evangeliums, das des Markus, dann hatte Johannes tatsächlich auch Erfolg damit. Denn dort heisst es: *„In Scharen strömten die Menschen aus der ganzen Provinz Judäa und aus Jerusalem zusammen, um Johannes zu hören. Sie bekannten offen ihre Sünden und liessen sich von ihm im Jordan taufen.“*



## Was den Hl. Johannes den Täufer mit Davos verbindet

### Authentischer Mann klarer Worte

Seine Beinamen der Täufer oder der Vorläufer machen deutlich, dass sein Leben ganz davon geprägt war, auf Jesus, der ein halbes Jahr jünger war als er selbst, zu verweisen. Ihn als Retter und Erlöser dem Volk anzukündigen, sah Johannes als seine Berufung an. Aber auch eine radikale Umkehr von ihrem ungerechten Verhalten und eine Änderung ihres unsozialen Lebensstils forderte Johannes von seinen Landsleuten ein. Johannes war ein Mensch, der mit seiner radikalen Kritik auch an manchen Religionsführern und ihrer Moral nicht zurückhielt. Dabei nahm er kein Blatt vor den Mund. Die Schriftgelehrten seiner Zeit, nannte er beispielsweise „Schlangenbrut“ und im Matthäusevangelium ruft Johannes den Zuhörern seiner Busspredigten zu: *„Schon ist die Axt erhoben, um die Bäume an der Wurzel abzuschlagen. Jeder Baum, der keine guten Früchte bringt, wird umgehauen und ins Feuer geworfen. Wer umkehrt zu Gott, den taufe ich mit Wasser. Aber nach mir wird einer kommen, der viel mächtiger ist als ich. Er wird euch mit dem Heiligen Geist und mit Feuer taufen.“* (Matthäus 3,10-11). Die Menschen, die Johannes erlebten, spürten, dass er es ernst meint. Authentischer und bescheidener Lebensstil würden wir das heute nennen. Aber Vorsicht: Johannes hatte mit seinem Auftreten nicht nur Freunde. Für viele war er wohl genau deshalb ein unbequemer Zeitgenosse, weil er den Finger in die Wunden seiner Zeit legte. Als Johannes schliesslich die familiären Verhältnisse des Königs Herodes Antipas öffentlich anprangerte, der im Ehebruch lebte, landete er im Gefängnis und wurde nach dem bekannten Tanz der Salo-

me geköpft.

Es tut gut, immer wieder auf das Leben bedeutender Gestalten zu blicken und von ihnen zu lernen. Klarheit, Profil, Authentizität, Gottverbundenheit und Bescheidenheit: der Hl. Johannes der Täufer, Patron unserer Vorfahren in Davos, und verbindende Gestalt der christlichen Konfessionen, kann und will uns diese Werte auch heute vermitteln.

*(Der Hl. Johannes der Täufer, 2. Patron der Kath. Pfarrei Davos, ziert seit 2017 den rechten Altarflügel im Pfarreizentrum. Der Künstler Robert Maag hat Johannes bewusst in die Davoser Landschaft (Sertiger Wasserfall) integriert um auf dessen langes Ortspatronat zu verweisen.*



# Hl. Messen unter „Gottes freiem Himmel“

## Gottesdienste auf dem h.art Platz

Aufgrund der Corona Situation rät das BAG und die Schweizerische Bischofskonferenz während der Sommerzeit vermehrt zu Gottesdiensten im Freien. Nichts lieber als das! Bietet unsere Davoser Landschaft doch wunderbare Orte, mitten in Gottes Schöpfung, Hl. Messen miteinander zu feiern. Immer dann, wenn das Wetter es zulässt, laden wir Einheimische und Gäste herzlich dazu ein. Glücklicherweise hat der Davoser Künstler Andreas Hofer eine wohl einmalige „Kircheninstallation im Freien“, bestehend aus alten Kirchenbänken, mit Platz für über 150 Gottesdienstbesucher, in Davos Frauenkirch gestaltet.

Der sogenannte h.art Platz oder auch Platz in den Birchen in Frauenkirch, befindet sich oberhalb der Reithalle Frauenkirch. Kommen Sie bitte mit dem Bus

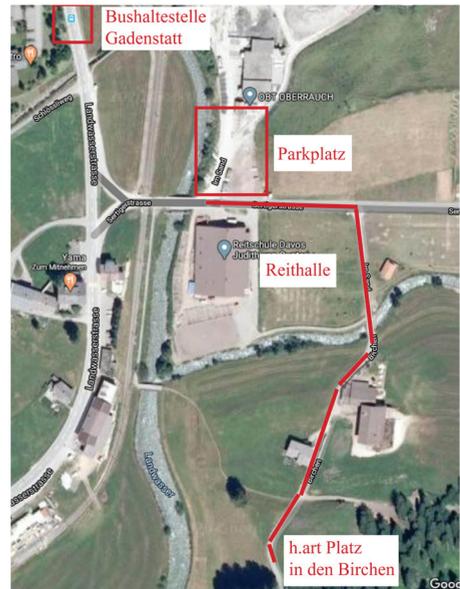
zur Busstation Gadenstatt oder mit dem Auto zum Parkplatz vor dem Kieswerk, dann geht es zu Fuss auf der Strasse zum Junkerboden (ca. 6 min). Betagte Personen können mit dem Auto hochgefahren werden. Das Auto danach bitte auf dem erwähnten Parkplatz abstellen.

Bei schlechtem Wetter finden die Sonntagsmessen wie gewohnt, um 10.15 Uhr, in der Marienkirche, statt. Info bei schlechter Witterung am jeweiligen Tag unter Tel. 1600, ab 08.00 Uhr.

Folgende Hl. Messen im Freien werden Ihnen angeboten:

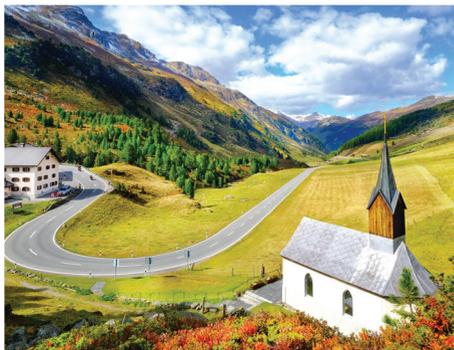
**Frauenkirch h.art Platz:** Sonntag, 19. Juli 2020, 10.15 Uhr, Sonntagsmesse mit dem Alphontrio Alpenrose

**Frauenkirch h.art Platz:** Samstag, 1. August 2020, 10.00 Uhr, Festmesse zum Nationalfeiertag mit dem Jodlerchörl Parsenn und Segen für die Heimat



### Pilgermessen Tschuggenkapelle

Ab dem 5. Juli werden wir jeweils sonntags um 16.30 Uhr in unserer schönen Tschuggenkapelle wieder Sonntag-



abendmessen feiern. Damit wir das Schutzkonzept einhalten können, bitten wir die Gottesdienstbesucher, sich in der Kapelle in eine Liste einzutragen. Schutzmasken werden empfohlen. Herzlich willkommen in und vor der Kapelle Maria Schnee Eucharistie mitzufeiern.



### Alpmesse Teufi - 23. August, 11 Uhr

Traditionell feiern wir am Sonntag, 23. August, auf der Alp Boden, 500 m rechts nach dem Restaurant Teufi im Dischmatal, wiederum unsere Alpmesse. Die Alpmesse wird musikalisch vom Alphontrio Alpenrose begleitet. Anschliessend an die Alpmesse organisiert die Alpgemeinschaft eine Festwirtschaft. Für Ihr leibliches Wohl ist also bestens gesorgt. Der VBD Bus (Linie 13) fährt um 10.05 Uhr ab Bahnhof Davos Dorf. Wer zur Alpmesse gemeinsam zu Fuss pilgern möchte, trifft sich um 09.00 Uhr bei der Duchli. Bei schlechtem Wetter findet die Sonntagsmesse wie gewohnt, um 10.15 Uhr, in der Marienkirche statt. Info bei schlechter Witterung am 23. August unter Tel. 1600, ab 08.00 Uhr.



## Danke Rosalina und Marietta!



An der Pfarrerratssitzung am Herz-Jesu-Fest im Pfarrzentrum wurde das momentan besonders eingeschränkte kirchliche Pfarreileben reflektiert und eine Prognose diverser Anlässe für die Zukunft gewagt. So soll am Eidg. Dank-, Buss- u. Betttag, am 20. September, nach einem festlichen Hochamt mit dem Kirchenchor, der Musikgesellschaft und dem Jodelchörli Parsenn, ein grosses Pfarrefest mit Mittagessen, Kinder- u. Jugendprogramm stattfinden. Zwei wertvolle Mitglieder galt es an diesem Abend für deren bereichernde Mitarbeit ganz besonders zu danken: **Rosalina Cramer** verlässt den Pfarrerrat nach 11 Jahren, nachdem sie bereits letztes Jahr pensioniert und feierlich verabschiedet wurde. Ob in der Pfarreicaritas, bei Besuchen, Wortgottesfeiern, in der Ökumene oder dem besonderen Blick auf die Not in Davos: Rosalina wir danken dir für dein herausragendes Engagement herzlich und freuen uns, dass du uns im Rahmen des „Tischlein deck dich“ erhalten bleibst. Verabschieden mussten wir auch **Marietta Zürcher** nach 9 Jahren engagierter Mitarbeit im Pfarrerrat. Ob die Kinderfasnacht, den Aufbau der Kinder- u. Ju-

gendpastoral, das 1+1 Modell im Religionsunterricht, diverse Pfarreilager oder in der Sakramentenvorbereitung: mit Marietta verlässt uns eine durchorganisierte „Powerfrau“, die mit Rosalina unser Pfarreileben wesentlich bereichert und mitgeprägt hat. Ihr zwei hinterlasst grosse Spuren in unserer Pfarreigemeinschaft, denn unser Pfarrerrat ist wie eine grosse Familie! Es ist einfach schön, dass wir miteinander verbunden bleiben und dass ihr uns mit Rat und Tat weiter zur Verfügung steht. Mit einem Geschenk und einer Erinnerungskollage an so viele schöne, frohe und humorvolle Stunden und Momente, sagen wir euch von Herzen DANKESCHÖN!

Es ist eine Freude, und sicher des guten Miteinanders geschuldet, dass sich in Davos immer wieder sofort Gemeindeglieder finden, die in der Kirche aktiv mitarbeiten wollen. Neu im Pfarrerrat begrüssen wir **Alexandra Bossi** und **Pertra Homberger**. Wir danken für eure Bereitschaft, die Pfarrei Davos durch euer Engagement in Zukunft mitzuprägen.

*Simone Bonvissuto, Präsident  
Pfr. Kurt Susak, Dekan*



## Gottesdienste und Anlässe 4. Juli - 30. August 2020

### Samstag, 4. Juli 2020

16.30 Uhr Herz-Jesu-Kirche

17.00 Uhr Herz-Jesu-Kirche

### Hl. Ulrich | Hl. Elisabeth | Mariensamstag

Rosenkranzgebet und Beichtgelegenheit

Sonntagsmesse am Vorabend

Legat: Lina Wilhelm-Compagnoni

Giacomo Steiner-Sciarmella

Ged.: Peter Thevalakattu | Ged.: Benedikt und So-

fia Susak und Verstorbene der Fam. Frick, Franz

Schönberger und Bertha Bodenmüller

### Sonntag, 5. Juli 2020

*Kollekte: IG offenes Davos*

10.15 Uhr Marienkirche

10.00 Uhr Reithalle Frauenkirch

16.30 Uhr Tschuggenkapelle

### Donnerstag, 9. Juli 2020

18.00 Uhr Marienkirche

18.30 Uhr Marienkirche

### Freitag, 10. Juli 2020

16.45 Uhr Zentrum Guggerbach

17.00 Uhr Zentrum Guggerbach

17.00 Uhr Pfarreizentrum

### Samstag, 11. Juli 2020

16.30 Uhr Herz-Jesu-Kirche

17.00 Uhr Herz-Jesu-Kirche

19.30 Uhr Marienkirche

### 14. Sonntag im Jahreskreis

**Sonntagsmesse entfällt**

**Ökumenischer Jazz-Gottesdienst der AKiD zum**

**20. Jubiläum „Davos Klosters Sounds Good“ mit**

Pfrn. Claudia Bollier (reformiert), Pastor Matthias

Marmett (freikirchlich) und Dekan Pfr. Kurt Susak

Sonntagabendmesse | Pilgermesse

Eucharistische Anbetung

Abendmesse | Ged.: Don Guido Costa, Pfr. David

Blunski, Domherr Christoph Casetti, Pfr. Rein-

hard Schacht, Pfr. Josef Wörter

### Hl. Knud | Hl. Erich | Hl. Olaf

Gemeinsames Gebet

Eucharistiefeier mit Krankenkommunion

(Nur für die Bewohner des Alterszentrums!)

Legat: Franz Caspar-Cracco

Jazzkonzert von Davos Klosters Sounds Good

### Hl. Benedikt von Nursia, Patron Europas

Rosenkranzgebet und Beichtgelegenheit

Eucharistiefeier am Vorabend

kroatische Messe

### Sonntag, 12. Juli 2020

*Kollekte: Christen im Heiligen Land*

10.15 Uhr Marienkirche

16.30 Uhr Tschuggenkapelle

17.00 Uhr Zürcher RehaZentrum Davos

### 15. Sonntag im Jahreskreis

Sonntagsmesse mit Predigt

Legat: Familie Peter Oswald

Ged.: Carl Andri und Ged.: Cornelius Bucher

Sonntagabendmesse

ökum. Wortgottesdienst



## Gottesdienste und Anlässe 4. Juli - 30. August 2020

### Donnerstag, 16. Juli 2020

14.30 Uhr Pfarreizentrum  
18.00 Uhr Marienkirche  
18.30 Uhr Marienkirche

### Freitag, 17. Juli 2020

16.45 Uhr Zentrum Guggerbach  
17.00 Uhr Zentrum Guggerbach

### Samstag, 18. Juli 2020

14.30 Uhr Marienkirche  
16.30 Uhr Herz-Jesu-Kirche  
17.00 Uhr Herz-Jesu-Kirche

### Unsere Liebe Frau auf dem Berge Karmel

„Tischlein deck dich“ - Pfarreicaritas  
Eucharistische Anbetung  
Abendmesse zu Ehren der Gottesmutter

Gemeinsames Gebet  
Eucharistiefeyer mit Krankenkommunion  
(Nur für die Bewohner des Alterszentrums!)

### Marien-Samstag

Tauffeier der Familie Aversa  
Rosenkranzgebet und Beichtgelegenheit  
Eucharistiefeyer am Vorabend

### Sonntag, 19. Juli 2020

### 16. Sonntag im Jahreskreis

*Kollekte: Jahresprojekt Dr. Peter Flury, Afrika*

10.15 Uhr h.art Platz, Frauenkirch

**Bergmesse zum Sonntag mit Predigt**  
mit dem Alphorntrio Alpenrose (s.S.8)

Legat: Catharina Rieder-Deplazes

1. Jahrzeit: Hans Egli

Sonntagabendmesse | Pilgermesse

ökum. Wortgottesdienst

16.30 Uhr Tschuggenkapelle

17.00 Uhr Zürcher RehaZentrum Davos

### Donnerstag, 23. Juli 2020

14.30 Uhr Pfarreizentrum  
18.00 Uhr Marienkirche  
18.30 Uhr Marienkirche

### Hl. Brigitta von Schweden

„Tischlein deck dich“ - Pfarreicaritas  
Eucharistische Anbetung  
Abendmesse

### Freitag, 24. Juli 2020

16.45 Uhr Zentrum Guggerbach  
17.00 Uhr Zentrum Guggerbach

### Hl. Christopherus, Patron der Autofahrer

Gemeinsames Gebet  
Eucharistiefeyer mit Krankenkommunion  
(Nur für die Bewohner des Alterszentrums!)

### Samstag, 25. Juli 2020

16.30 Uhr Herz-Jesu-Kirche  
17.00 Uhr Herz-Jesu-Kirche

### Hl. Jakobus, Apostel

Rosenkranzgebet und Beichtgelegenheit  
Eucharistiefeyer am Vorabend  
Legat: Battista Bormolini

### Sonntag, 26. Juli 2020

### 17. Sonntag im Jahreskreis

*Kollekte: Elisabethenwerk Frauenbund Schweiz*

10.15 Uhr Marienkirche

16.30 Uhr Tschuggenkapelle

17.00 Uhr Zürcher RehaZentrum Davos

19.00 Uhr Hochgebirgsklinik Wolfgang

Sonntagsmesse mit Predigt

Sonntagabendmesse | Pilgermesse

ökum. Wortgottesdienst

Eucharistiefeyer in der Hauskapelle



## Gottesdienste und Anlässe 4. Juli - 30. August 2020

### Donnerstag, 30. Juli 2020

14.30 Uhr Pfarreizentrum  
18.00 Uhr Marienkirche  
18.30 Uhr Marienkirche

### Freitag, 31. Juli 2020

16.45 Uhr Zentrum Guggerbach  
17.00 Uhr Zentrum Guggerbach

### Hl. Petrus Chrysologus

„Tischlein deck dich“ - Pfarreicaritas  
Eucharistische Anbetung  
Abendmesse

### Hl. Ignatius von Loyola

Gemeinsames Gebet  
Eucharistiefeier mit Krankenkommunion  
(Nur für die Bewohner des Alterszentrums!)

### Samstag, 1. August 2020

#### 10.00 Uhr h.art Platz, Frauenkirch

16.30 Uhr Herz-Jesu-Kirche  
17.00 Uhr Herz-Jesu-Kirche

20.00 Uhr in allen Kirchen

### SCHWEIZER NATIONALFEIERTAG

**Festmesse zum Nationalfeiertag** für Heimat, Vaterland und die bürgerliche Gemeinschaft mit dem Jodlerchörli Parsenn um Gottes Segen für unsere Heimat (s.S.8)  
Rosenkranzgebet und Beichtgelegenheit  
Eucharistiefeier am Vorabend  
Legat: Wilhelm Dieth-Caspar  
Glockengeläute zum Nationalfeiertag

### Sonntag, 2. August 2020

#### Kollekte: Tschuggenkapelle

10.15 Uhr Marienkirche

#### 16.30 Uhr Tschuggenkapelle

17.00 Uhr Zürcher RehaZentrum Davos  
19.00 Uhr Hochgebirgsklinik Wolkgang

### Donnerstag, 6. August 2020

14.30 Uhr Pfarreizentrum  
18.00 Uhr Marienkirche  
18.30 Uhr Marienkirche

### 18. Sonntag im Jahreskreis

Sonntagsmesse mit Predigt  
1. Jahrest: Yvonne Drescher  
**Festmesse zum Patrozinium** in und um die Kapelle „Maria Schnee“  
ökum. Wortgottesdienst  
Eucharistiefeier in der Hauskapelle

### FEST VERKLÄRUNG DES HERRN

„Tischlein deck dich“ - Pfarreicaritas  
Eucharistische Anbetung  
Festmesse  
Legat: Friederich Hirschhorn

### Freitag, 7. August 2020

16.45 Uhr Zentrum Guggerbach  
17.00 Uhr Zentrum Guggerbach

### Hl. Xystus II. und Hl. Kajetan

Gemeinsames Gebet  
Eucharistiefeier mit Krankenkommunion  
(Nur für die Bewohner des Alterszentrums!)

### Samstag, 8. August 2020

16.30 Uhr Herz-Jesu-Kirche  
17.00 Uhr Herz-Jesu-Kirche

### Hl. Dominikus, Ordensgründer

Rosenkranzgebet und Beichtgelegenheit  
Eucharistiefeier am Vorabend



## Sonntag, 9. August 2020

## 19. Sonntag im Jahreskreis

### *Kollekte: Fastenopfer Luzern (nachgeholt)*

10.15 Uhr Marienkirche

Sonntagsmesse mit Predigt  
Legat: Elisabeth Windlin und Verstorbene der Familie

16.30 Uhr Tschuggenkapelle

Sonntagabendmesse | Pilgermesse

17.00 Uhr Zürcher RehaZentrum Davos

ökum. Wortgottesdienst

## Donnerstag, 13. August 2020

## Hl. Pontianus und Hl. Hippolyt

14.30 Uhr Pfarreizentrum

„Tischlein deck dich“ - Pfarreicaritas

18.00 Uhr Marienkirche

Eucharistische Anbetung

18.30 Uhr Marienkirche

Abendmesse

## Freitag, 14. August 2020

## Hl. Maximilian Maria Kolbe

16.45 Uhr Zentrum Guggerbach

Gemeinsames Gebet

17.00 Uhr Zentrum Guggerbach

Eucharistiefeyer mit Krankenkommunion  
(Nur für die Bewohner des Alterszentrums!)

## Samstag, 15. August 2020

## MARIA AUFNAHME IN DEN HIMMEL

16.30 Uhr Herz-Jesu-Kirche

Rosenkranzgebet und Beichtgelegenheit

17.00 Uhr Herz-Jesu-Kirche

HOCHAMT zu Ehren der Gottesmutter mit  
Kräuterweihe

## Sonntag, 16. August 2020

## 20. Sonntag im Jahreskreis

### *Kollekte: Pfarreicaritas Davos*

10.15 Uhr Marienkirche

Sonntagsmesse mit Predigt

Ged.: Anita Renner-Cantoni

16.30 Uhr Tschuggenkapelle

Sonntagabendmesse | Pilgermesse

17.00 Uhr Zürcher RehaZentrum Davos

ökum. Wortgottesdienst

## Donnerstag, 20. August 2020

## Hl. Bernhard von Clairvaux

14.30 Uhr Pfarreizentrum

„Tischlein deck dich“ - Pfarreicaritas

18.00 Uhr Marienkirche

Eucharistische Anbetung

18.30 Uhr Marienkirche

Abendmesse

## Freitag, 21. August 2020

## Hl. Pius X., Papst

16.45 Uhr Zentrum Guggerbach

Gemeinsames Gebet

17.00 Uhr Zentrum Guggerbach

Eucharistiefeyer mit Krankenkommunion  
(Nur für die Bewohner des Alterszentrums!)

## Samstag, 22. August 2020

## Maria Königin

09.45 Uhr Herz-Jesu-Kirche

Fiire mit de Chliine

13.00 Uhr Tschuggenkapelle

Hochzeitsmesse des Brautpaares Lorena Wieser  
und Reto Reifler



## Gottesdienste und Anlässe 4. Juli - 30. August 2020

16.30 Uhr Herz-Jesu-Kirche

17.00 Uhr Herz-Jesu-Kirche

Rosenkranzgebet und Beichtgelegenheit

Eucharistiefeier am Vorabend

Legat: Maria Rosa Sommerhalder

### Sonntag, 23. August 2020

*Kollekte: Radio Maria*

09.00 Uhr Duchli, Dischma

11.00 Uhr Dischma, Alp Boden

anschliessend

16.30 Uhr Tschuggenkapelle

17.00 Uhr Zürcher RehaZentrum Davos

19.00 Uhr Hochgebirgsklinik Wolfgang

### Donnerstag, 27. August 2020

14.30 Uhr Pfarreizentrum

18.00 Uhr Marienkirche

18.30 Uhr Marienkirche

### Freitag, 28. August 2020

16.45 Uhr Zentrum Guggerbach

17.00 Uhr Zentrum Guggerbach

### Samstag, 29. August 2020

16.30 Uhr Herz-Jesu-Kirche

17.00 Uhr Herz-Jesu-Kirche

### 21. Sonntag im Jahreskreis

Treffpunkt der Wandergruppe zum gemeinsamen Gang zur Alpmesse

**Alpmesse mit dem Alphontrio Alpenrose**

Taufer der Familie Herzog | Erteilung des Alpsegens | 1. Jahrzeit: Johann Georg Wick

Legat: Elfriede Beck | (s.S.9)

Festwirtschaft

Sonntagabendmesse | Pilgermesse

ökum. Wortgottesdienst

Eucharistiefeier in der Hauskapelle

### Hl. Monika

„Tischlein deck dich“ - Pfarreicarditas

Eucharistische Anbetung

Abendmesse

### Hl. Augustinus

Gemeinsames Gebet

Eucharistiefeier mit Krankenkommunion

(Nur für die Bewohner des Alterszentrums!)

### Enthauptung Johannes des Täufers

Rosenkranzgebet und Beichtgelegenheit

Eucharistiefeier am Vorabend

Legat: Rosa Bäumle

### Sonntag, 30. August 2020

*Kollekte: Caritas Schweiz*

10.15 Uhr Marienkirche

16.30 Uhr Tschuggenkapelle

17.00 Uhr Zürcher RehaZentrum Davos

### 22. Sonntag im Jahreskreis

Sonntagsmesse mit Predigt

**Schuleröffnungsmesse mit Segnung der Erstklasskinder Platz/Dorf/Unterschnitt**

Legat: Manuele Granvillano

Sonntagabendmesse | Pilgermesse

ökum. Wortgottesdienst



# Bereichernd und herausfordernd zugleich

Das Schulfach „Religion“ und die damit verbundenen ausserschulischen Projekte geniessen in unserer Pfarrei einen äusserst hohen Stellenwert. Hier gilt ein besonderer Dank unseren Eltern, die uns in unkomplizierter und vertrauensvoller Zusammenarbeit stets unterstützen. Die Weitergabe des Glaubens an die kommenden Generationen gelingt mit dem 1+1 Modell mittlerweile hervorragend und wir sind glücklich, dass an die Projekte immer so viele Kinder kommen und begeistert mitmachen.

Im Religionsunterricht werden, wie es der Lehrplan für Graubünden vorsieht, zentrale Themen des Glaubens unterrichtet, ein Weitblick in die Weltreligionen ermöglicht und den Kindern und Jugendlichen der Sinn und die Freude am Glauben, sowie am christlich-ethischen Handeln erschlossen. Durch diesen Weg werden die SchülerInnen zu einem freien, bejahenden und nachhaltigen Glaubensleben befähigt.

Mit grossem Engagement unterrichten derzeit 6 ReligionslehrerInnen an den Davoser Schulen, die als Theologen, Religionspädagogen und Katecheten bestens qualifiziert sind. Die Elementarisierung theologischer Inhalte gehört zu den zentralen didaktischen Aufgaben in Religionsunterricht und Katechese. Das Religionsteam hat im vergangenen Schuljahr die Erarbeitung theologischer und praxisnaher Grundlagen im Rahmen eines kompetenzorientierten schulischen und ausserschulischen Religionsunterrichts weiter modifiziert. Die Öffnung des schulischen Unterrichts für ausserschulische Lernorte ist für uns eine gelungene Möglichkeit, Schule, Leben

und Freizeit miteinander noch mehr zu vernetzen und dadurch dafür zu sorgen, dass die Freude und die Kraft der Weggemeinschaft im Glauben als Kirche nicht zu kurz kommen.

### Herausforderungen

Obwohl wir in einer säkularen Zeit leben, erreichen wir unsere Schüler und können sie begeistern. Für manche in Davos erscheint dies seltsam. Kinder und Jugendliche gehen gerne in den Religionsunterricht, in die Kirche oder zu Anlässen der Kirche?! Immer wieder bereitet uns eine vereinzelt negative Grundhaltung gegenüber Kirche und Religion Sorge. Es sollte und darf nicht sein, dass persönliche, antikirchliche Lebenseinstellungen den unkomplizierten Kontakt mit der Kirche negativ beeinflussen. Hier wünschen wir uns mehr Toleranz und Neutralität. Denn der Religionsunterricht hat, wie alle anderen Fächer auch, gesetzliche Verankerung im Kanton Graubünden. Deshalb erwarten wir Gleichberechtigung und Gleichbehandlung. Alles andere wäre Diskriminierung des christlichen Glaubens in unserem eigenen christlichen Land, in dem die grosse Mehrheit immer noch einer der christlichen Kirchen angehört. Lassen wir unsere Schüler doch ihre eigenen oft positiven Erfahrungen machen und manipulieren sie nicht mit subjektiven Vorurteilen. Schaffen wir miteinander ein positives Klima!

Die neuen Jahreshefte für das Schuljahr 2020/21 werden wiederum verschickt. Sie liegen auch im Sekretariat bzw. in unseren Kirchen auf. Wir freuen uns auf das neue Schuljahr.



# Nachhaltige Jugendpastoral

Ein Renommee unserer Pfarrei Davos ist die ansprechende und nachhaltige Jugendpastoral. Mit einem verlässlichen und versierten Religionsunterricht, bei zahlreichen ausserschulischen Projektanlässen aller Klassenstufen, sowie in diversen Pfarrei- und Klassenlagern, hat sich mittlerweile eine neue Generation von jungen Familien und Gemeindemitgliedern entwickelt, welche sich in neuen Formen für ein lebendiges Gemeindeleben einbringen und engagieren.

Die natürliche Einbindung der Jugend zu kirchlichen Festen und Traditionen, sowie zu Pfarrei- und Gemeinschaftsanlässen, trägt wesentlich dazu bei.

Die seit Jahren kontinuierlich umgesetzte pastorale Arbeit, die mit viel Engagement, Fleiss und Stabilität durchgeführt wird, zeigt Früchte und schafft Zukunft für die katholische Kirchengemeinde. Erkennbar ist dies nicht nur an einem das ganze Jahr hindurch guten Kirchenbesuchs aller Alterssegmente, sondern auch an einer frohen und lebensbejahenden Grundstimmung der Pfarrei. Dass so viele mitmachen und ihr Interesse für den Glauben kundtun, schafft trotz aller aktueller Herausforderungen - nicht nur in der Corona-Krise - Vertrauen und Mo-

tionation. Ein besonderer Höhepunkt im Kirchenjahr ist dabei die jährliche Firmreise nach Rom, die mittlerweile Kultstatus genießt. Leider konnte die Reise aufgrund der Corona-Pandemie nicht in den Frühlingsferien stattfinden. Sie wird aber in den Herbstferien nachgeholt. Neben all den historischen Sehenswürdigkeiten Roms und des Vatikans steht dabei die Auseinandersetzung mit persönlichen Glaubenserfahrungen und die frohe Gemeinschaft im Zentrum. Ein Besuch bei der Generalaudienz mit Papst Franziskus im Vatikan, unserem Davoser Gardisten Armon Marugg in der päpstlichen Schweizer Garde und bei Kardinal Peter Turkson, der jährlich am WEF in Davos weilt, vermittelt, was Weltkirche bedeutet. Den katholischen Glauben unkonventionell, frei und bejahend in den Alltag zu integrieren schafft Sinn und vermittelt Grundwerte.

Mit dem Konzept einer ganzheitlichen Entwicklung des Menschen leisten die Verantwortlichen unserer Pfarrei Davos einen wertvollen Beitrag für eine soziale, christliche und humane Gesellschaft. Ein solches Engagement muss bei all den gesellschaftlichen Herausforderungen heutzutage nur gewürdigt werden.



## Informationen

### Priesterdienste in der Ferienzeit

Unsere Priester sind zu unterschiedlichen Zeiten in ihren wohlverdienten Ferien. Unter der Nummer 081 410 09 70 erfahren Sie, wer jeweils Rufbereitschaft in seelsorglichen Notfällen hat.

### Vorübergehende Gottesdienstordnung aufgrund der Corona Beschränkungen:

*Donnerstags, 18.30 Uhr Marienkirche zentrale Wochentagsmesse*

*Freitags, 17.00 Uhr Zentrum Guggerbach interne Hl. Messe für die Bewohner*

*Samstags, 17.00 Uhr Herz-Jesu-Kirche Vorabendmesse*

*Sonntags, 10.15 Uhr Marienkirche*

*Sonntagsmesse (mit Live-Stream)*

*Sonntags, 16.30 Uhr Tschuggenkapelle Sonntagabendmesse*

### Öffnungszeiten Sekretariat

Während der Ferien bleibt das Sekretariat zu den gewohnten Zeiten geöffnet.

### Kirchgemeindeversammlung 2020

Die diesjährige Versammlung findet am Montag, 26. Oktober 2020, im Pfarrzentrum, Obere Strasse 33, Davos Platz, statt. Um 18.30 Uhr beginnen wir mit einer Eucharistiefeier im Saal, um uns immer wieder bewusst zu machen, was das Zentrum unseres kirchlichen Tuns und Handelns ist. Um 19.30 Uhr beginnt die Kirchgemeindeversammlung, an der im Besonderen die Neugestaltung des Haupteingangs zur Marienkirche nochmals vorgestellt wird. Der Abend schliesst mit einem gemeinsamen Abendessen. Bitte reservieren Sie sich heute schon diesen Termin.

### Feier der Sakramente

Endlich können wir die Termine für die Feier der Sakramente der Erstbeichte, der Erstkommunion und der Firmung offiziell mitteilen. Die kurzfristige komplette Neuorganisation war mit erheblichem Aufwand verbunden und hat deswegen etwas Zeit in Anspruch genommen, da immer noch die Vorgaben des BAG einzuhalten sind, die sich immer wieder verändert haben und weiter verändern können. Die Familien sind bereits informiert. Wir danken an dieser Stelle allen für ihre Geduld und ihr Verständnis dafür, dass die Zeit der unerwarteten Corona-Krise den gewohnten Verlauf des Kirchenjahres erheblich durcheinander gebracht hat. Wenn sich die Situation nicht nochmals verschlechtert findet die Feier der Sakramente wie folgt statt:

### Versöhnungsweg | Erstbeichte

18./19. September

### Erstkommunion

27. September in zwei Festmessen um 9.00 Uhr und 11.00 Uhr oder 10.00 Uhr

### Firmung

25. Oktober in zwei Festmessen um 9.00 Uhr und 11.00 Uhr oder 10.00 Uhr

Die mit der Firmung verbundene Romreise, mit Besuch unseres Davoser Schweizer Gardisten Armon Marugg im Vatikan, findet während der Herbstferien vom 9.-17. Oktober 2020 statt.

### Religionsunterricht 2020/21

Neu im Team der ReligionslehrerInnen begrüssen wir Frau Petra Homberger, die sich im letzten Pfarreiblatt der Gemeinde bereits vorgestellt hat. Ihr wünschen wir viel Freude und Erfüllung in der wichti-



gen Aufgabe der Weitergabe des Glaubens.

Folgende Lehrpersonen unterrichten:

### **Davos Dorf**

Klassen 1: Frau Kathrin Bechtiger

Klassen 2: Frau Petra Homberger

Klassen 3+4: Frau Sandra Schärli

Klassen 5: Herr Vikar Pius Betschart

Klassen 6: Frau Sandra Schärli

### **Davos Platz**

Klassen 1: Frau Irene Boner

Klassen 2: Frau Petra Homberger

Klassen 3+4: Frau Sandra Schärli

Klassen 5: Herr Vikar Pius Betschart

Klassen 6: Frau Sandra Schärli

Stellvertretungen in allen Klassenstufen:

Frau Monica Wioland

Ausserschulische Mitarbeit 1+1:

Frau Isabella Gartmann

### **Oberstufe**

Klassen 1: Herr Vikar Pius Betschart

Klassen 2: Herr Vikar Pius Betschart

Klassen 3: Herr Dekan Kurt Susak

SAMD (Mittelschule): Dekan Kurt Susak

SSGD (Sportgymnasium): Dekan K. Susak

Talentklassen: Herr Dekan Kurt Susak

Aufgrund zahlreicher Fragen sei hier gerne noch einmal erklärt: Der Kirchgemeindevorstand der evang.-reformierten Kirchgemeinde Davos Platz hat vor drei Jahren entschieden, die Zusammenarbeit im ökumenischen Religionsunterricht nicht mehr fortzuführen. Deshalb findet der Religionsunterricht im Schulhaus Davos Platz durchgehend konfessionell statt. Die evang.-reformierten Kirchgemeinden Davos Dorf und Davos Altein haben sich für die Beibehaltung des ökumenischen Religionsunterrichts ausgesprochen. Deswegen findet der Religionsunterricht im Schulhaus Da-

vos Dorf und im Unterschnitt wie bisher ökumenisch und konfessionell gemischt statt. Unser Kirchgemeindevorstand hat den Entscheid der evang.-reformierten Kirchgemeinde Davos Platz damals zur Kenntnis genommen und freut sich, dass das gute ökumenische Miteinander in Davos Dorf und im Unterschnitt wie bisher schulisch weitergeführt wird.

### **Pfarrreipraktikum**

Wir begrüßen in unserer Pfarrei Herrn Ernst Nieberberger, geboren in Stans NW, vom Priesterseminar St. Luzi in Chur, der im August/September ein Pfarrreipraktikum in unserer Pfarrei/im Dekanat absolvieren wird. Herzlich Willkommen!

### **Jubiläum: 10 Jahre Pfarrer in Davos**

Am 1. August jährt es sich zum 10. Mal, dass Kurt Susak seinen priesterlichen Dienst in unserer Gemeinde begonnen hat. 10 Jahre - eine lange, intensive und erfolgreiche Zeit. Zum 10-jährigen Jubiläum als Pfarrer und Dekan in unserer Pfarrei und Kirchgemeinde Davos sowie im Dekanat, gratulieren wir unserem Pfarrer ganz herzlich, danken für ALLES und wünschen ihm Gottes reichen Segen! Mit ihm und der ganzen Pfarrei feiern wir am Bettag 20. September mit einer Festmesse und einem Pfarreifest.

*Kirchgemeindevorstand Davos*

### **Impressum**

Herausgeberin: Kath. Kirchgemeinde Davos

Ausgaben: 10x jährlich

Kosten: Einwohner Gemeinde gratis,

Abonnenten ausserhalb CHF. 20.- im Jahr

Druck: Buchdruckerei Davos AG

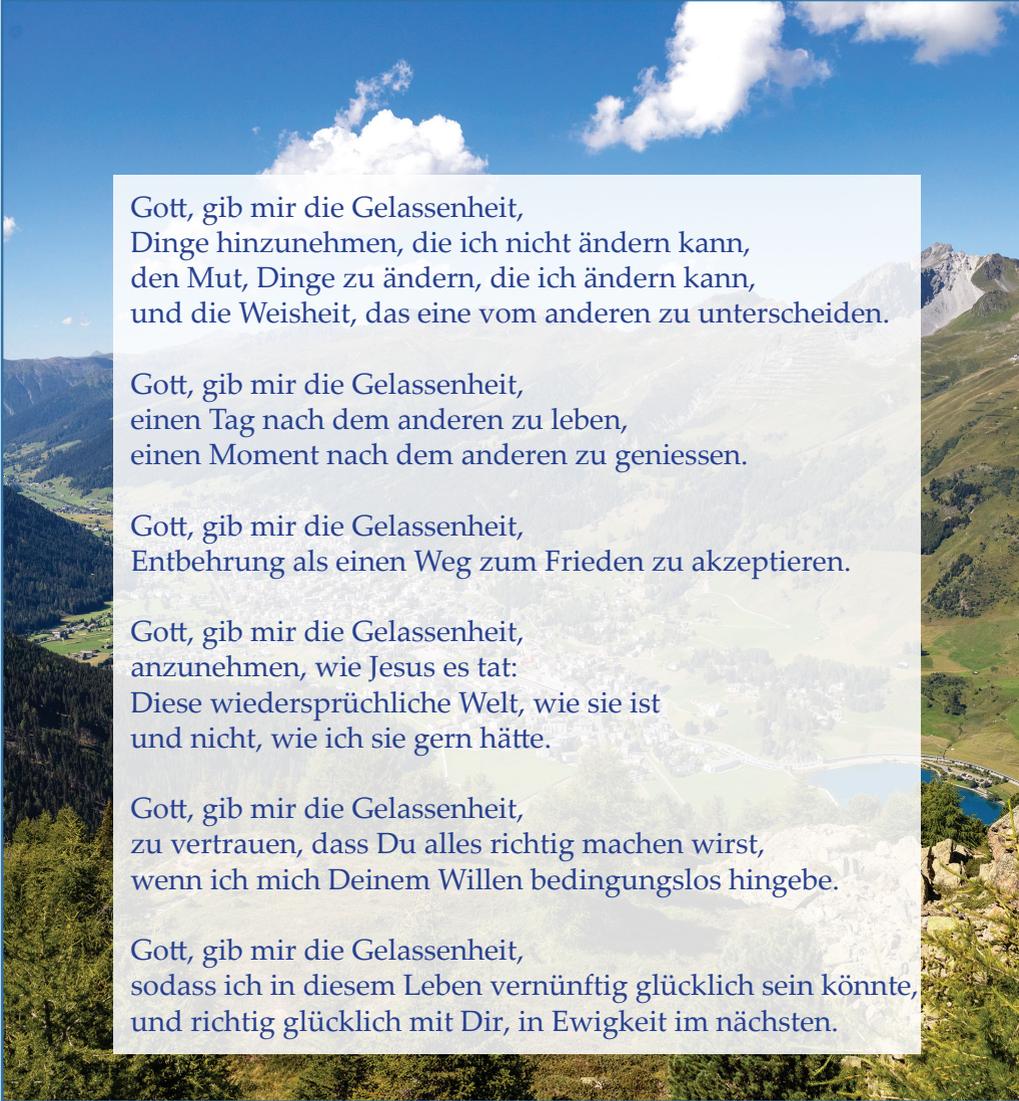
Auflage: 1500 Exemplare

nächste Ausgabe: 6 / 2020

Montag, 31. August - Sonntag, 27. September 2020

Redaktionsschluss: 10. August 2020





Gott, gib mir die Gelassenheit,  
Dinge hinzunehmen, die ich nicht ändern kann,  
den Mut, Dinge zu ändern, die ich ändern kann,  
und die Weisheit, das eine vom anderen zu unterscheiden.

Gott, gib mir die Gelassenheit,  
einen Tag nach dem anderen zu leben,  
einen Moment nach dem anderen zu genießen.

Gott, gib mir die Gelassenheit,  
Entbehnung als einen Weg zum Frieden zu akzeptieren.

Gott, gib mir die Gelassenheit,  
anzunehmen, wie Jesus es tat:  
Diese widersprüchliche Welt, wie sie ist  
und nicht, wie ich sie gern hätte.

Gott, gib mir die Gelassenheit,  
zu vertrauen, dass Du alles richtig machen wirst,  
wenn ich mich Deinem Willen bedingungslos hingebe.

Gott, gib mir die Gelassenheit,  
sodass ich in diesem Leben vernünftig glücklich sein könnte,  
und richtig glücklich mit Dir, in Ewigkeit im nächsten.